

Ein Beytrag

Beschreibung von dem k. k. Hofconcipisten
 und Dichter Grillparzer sein
 in welscher und so gleich über,
 geben. Er war über den In-
 halt des selben wohnt, ja in
 dem sagen, ungenugsam über,
 wohnt, weil die Berliner Hofsta-
 tus-Direction so großmüthig
 war, für seinen bewußt gedruck-
 ten "Ottokar, 50 fl. Honorar
 zu bewilligen, worüber ich für
 seinen Quittung beilagen. In be-
 wußt J. Gley vom Innsbrucker
 Hof-Verleger für das Wiener ge-
 nommen ist, wird wohl sein
 Manuscript, "Hans und Gaudens"
 welscher bewußt seit 2 Jahren im
 Archiv des Wiener Hofstaats
 liegt und auf eine künftige Hans
 verwandt, wüßte in die Hand
 geben.

gufam. Er will nicht dieses Wortes
Danksagung fassen, um es der letz-
ten Seite zu unterlegen, und
dann folgende an der Berliner Hof-
kassatur zu senden. Ich erwarte
mir dann große Wirkung.

Wien d. — 1830.

Sannens.

Fünzig Gulden Transporten haben ich dem
H. Sannens für die Aufbringung an H.
Grillparzer zur Post übersandt und die
Postsumme der Kassatur übersandt.

Berlin den 5 August 1830.

Heuser.





gafan. Ich will auf dieser Stelle
das Gelingen gesehn, Am 1. des Aug.
dann Sella zu unterlegen, und
dann jezt schon die Berliner Hof-
garden zu senden. Ich hoffe
mir einen großen Erfolg.

Wien d. 1830

Sturmer

Lieber Herr Kaufmann ich habe die
Herrn mit dem für die Gründung von
Herrn Kaufmann zu dem
Herrn Kaufmann der Herr Kaufmann
Berlin am 1. August 1830
Sturmer